

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Anthurium Sierra White · benannte gärtnerische Auswahl

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene nach den eigenen Originalen. Kulturgröße folgt dem Angebot; Übertopf und Einrichtung sind Dekoration. Blüten- und Knospenstand können variieren.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Anthurium Sierra White · benannte gärtnerische Auswahl

Anthurium Sierra White: weiße Hochblätter mit grünen Nuancen

Breite weiße und grünliche Hochblätter stehen über dunklem Grün. Sierra White passt an einen hellen warmen Wohnplatz mit gut erreichbar gehaltenem Wurzelraum.



KI-gestaltete Szene nach den eigenen Originalen. Kulturgröße folgt dem Angebot; Übertopf und Einrichtung sind Dekoration. Blüten- und Knospenstand können variieren.

Botanischer Name	Anthurium Sierra White · benannte gärtnerische Auswahl
Liefergröße	14-cm-Kulturtopf · ca. 55+ cm Gesamthöhe
Einordnung	Benannte gärtnerische Anthurienauswahl
Familie	Araceae, Aronstabgewächse
Hochblatt	Breit herzförmig, weiß bis grünlich
Kolben	Cremegelber Spadix mit kleinen Einzelblüten
Laub	Dunkelgrüne feste Herz- bis Pfeilblätter
Wuchs	Aufrechte Blattstiele aus einer gemeinsamen Basis
Kultur	Warme helle Topfkultur mit gutem Wasserabzug
Haushalt	Reizender Saft; außer Reichweite von Kindern und Tieren

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Standort	Hell mit indirektem Tageslicht; heiße Sommerstrahlen abschwächen.	Blätter brauchen Licht, sollen hinter Glas aber nicht überhitzen.
Wärme	Gleichmäßig warm, ohne kalten Zug oder direkten Heizungsstrom.	Kälte und trockene Hitze belasten das tropische Laub.
Wasserprüfung	Oberfläche, Randfeuchte und Topfgewicht gemeinsam prüfen.	Oben trocken bedeutet nicht immer einen trockenen Ballen.
Gießen	Nach deutlichem Antrocknen gründlich mit zimmerwarmem weichem Wasser versorgen.	Wurzeln benötigen Feuchtigkeit und zwischen den Gaben wieder Luft.
Wasserabzug	Alles ablaufen lassen; Schmuckgefäß anschließend leeren.	Stehendes Restwasser hält die Wurzeln unnötig nass.
Substrat	Luftige strukturstabile Mischung und passenden Ablauftopf nutzen.	Feuchtigkeit soll gespeichert werden, ohne die Poren dauerhaft zu füllen.
Düngen	Bei Wachstum maßvoll nach Etikett, frische Vordüngung berücksichtigen.	Neue Wurzeln und Blätter brauchen Nährstoffe ohne Überdosierung.
Laubkontrolle	Staub behutsam entfernen, Blattansätze auf Schädlinge prüfen.	Saubere erreichbare Blätter lassen Veränderungen leichter erkennen.
Schnitt und Haushalt	Abgestorbene Stiele unten entfernen; Handschuhe tragen.	Formschnitt ist unnötig, reizender Pflanzensaft braucht Vorsicht.

Wissen, das mitwächst

Weiß, Grün und die feinen Linien dazwischen

Sierra White wirkt auf den ersten Blick ruhig. Breite weiße Herzflächen stehen auf schlanken grünen Stielen über dem dunklen Laub. Beim Näherkommen werden helle Adern sichtbar, die von der Basis bis an den spitzen Rand laufen. Daneben stehen teilweise grünlich gefärbte Hochblätter. Diese sichtbaren Farbunterschiede geben der Pflanze Tiefe: Weiß und Blattgrün müssen sich nicht sauber voneinander trennen. Ein helles Sideboard bietet einen schönen Blick auf die leicht geneigten Flächen. Der Standort soll auch von unten gut belichtet sein, damit die kräftigen Blätter nicht dauerhaft hinter einer Sessellehne verschwinden. Das Schmuckgefäß bleibt so erreichbar, dass du den Kulturtopf bequem herausheben kannst.

Das Hochblatt begleitet die kleinen Blüten

Die auffällige Herzfläche ist die Spatha, ein Hochblatt. Auf dem hellen, meist cremegelben Kolben sitzen dagegen zahlreiche winzige eigentliche Blüten. Dieser Kolben heißt Spadix. Beide Teile gehören gemeinsam zum Blütenstand der Flamingoblume. Sierra White ist eine benannte gärtnerische Auswahl aus dem Anthurienangebot. Der Name steht auch in Produzentensortimenten; eine bestimmte Elternkombination wird daraus nicht abgeleitet. Die eigene Aufnahme zeigt weiße bis grünliche Hochblätter und feste dunkelgrüne Herz- bis Pfeilblätter. Die Hochblätter sind auf den eigenen Aufnahmen unterschiedlich gefärbt und ausgerichtet. Ein grünliches Hochblatt muss nicht gleich abgeschnitten werden, solange sein Stiel gesund ist und die Pflanze insgesamt gut wächst.

Die Angebotsgröße hilft beim Planen

Das eigene Angebot nennt einen vierzehn Zentimeter großen Kulturtopf und etwa fünfundfünfzig Zentimeter oder etwas mehr Gesamthöhe. Die Höhe schließt den Topf ein. Plane daneben Platz für seitlich stehende Blätter; allein der höchste Kolben beschreibt die Ausladung nicht. Im dekorativen Gefäß darf sich der Innentopf weder verklemmen noch am Boden dauerhaft im Wasser stehen. Nach dem Auspacken den Ballen und die Blattansätze kontrollieren, ohne gesunde Wurzeln vorsorglich freizulegen. Stelle die Pflanze zunächst an ihren passenden hellen Platz und beobachte, wie schnell sie dort Wasser verbraucht. Die KI-Wohnszene zeigt eine Gestaltungsidee. Übertopf, Buch und Einrichtung sind Dekoration; das Foto schreibt keinen unveränderlichen Blütenbesatz fest.

Helle Wärme statt heißer Fensterscheibe

Sierra White braucht helles indirektes Tageslicht. Eine dünne Abschattung schützt am sonnigen Sommerfenster, wenn kräftige Strahlen das Laub erhitzen. Ein freundlicher Platz neben dem Fenster kann günstiger sein als die heiße Fläche direkt am Glas. Gleichmäßige Zimmerwärme unterstützt die Kultur. Beim Lüften sollte der kalte Luftstrom an der Pflanze vorbeigehen, und direkt über einem Heizkörper ist die Luft oft zu trocken. Halte zwischen den Blattflächen etwas Raum, damit sie sich nicht ständig gegenseitig berühren. Staub lässt sich mit einem weichen angefeuchteten Tuch vorsichtig abnehmen. Dabei das Blatt unterstützen und nicht an seiner Spitze ziehen. So bleibt die eigene Feuchte- und Blattkontrolle auch bei einer dichter werdenden Pflanze möglich.

Beim Gießen den ganzen Topf betrachten

Berühre die obere Erde und prüfe zusätzlich die Feuchte etwas tiefer am Topfrand. Hebe den Topf an: Sein Gewicht ergänzt den Eindruck der Oberfläche. Wenn der obere Bereich deutlich angetrocknet ist, zimmerwarmes weiches Wasser langsam auf das Substrat geben und den Ballen versorgen. Anschließend vollständig ablaufen lassen und Restwasser im Übertopf wegschütten. Zwischen den Gaben soll Luft in die Mischung zurückkehren, während die Wurzeln nicht lange vollständig austrocknen. Tägliches Besprühen der Erde ersetzt diesen Ablauf nicht. Kontrolliere in den ersten Wochen ruhig häufiger, ohne jedes Mal Wasser nachzugeben. Bei Wärme und neuem Laub kann sich der Verbrauch verändern; in lichtarmen Wochen bleibt derselbe Ballen häufig länger feucht.

Erde und Nährstoffe sollen zum Wachstum passen

Eine lockere strukturstabile Mischung hält etwas Feuchtigkeit und lässt überschüssiges Wasser abziehen. Grobe geeignete Bestandteile helfen, dass die Erde nicht zu einer dichten nassen Masse zusammensackt. Umtopfen wird sinnvoll, wenn der Ballen deutlich durchwurzelt ist; ein wenig größerer Ablauftopf reicht als nächster Schritt. Unbewurzelter zusätzlicher Raum ist sonst schwerer gleichmäßig zu versorgen. Beim Umsetzen lebende feste Wurzeln behutsam behandeln und die bisherige Pflanzenbasis nicht tief vergraben. Während erkennbaren Wachstums einen geeigneten Dünger maßvoll nach dem Etikett verwenden und die Nährstoffe frischer Erde berücksichtigen. Eine größere Düngermenge macht das Weiß nicht dauerhaft heller. Neue Wurzeln und gesundes Laub sind wichtige Zeichen der weiteren Entwicklung.

Veränderungen beobachten und sauber arbeiten

Ein ganz abgestorbener Stiel darf unten mit sauberem Werkzeug entfernt werden. Regelmäßiger Formschnitt ist nicht nötig. Handschuhe schützen beim Arbeiten vor reizendem Pflanzensaft; Anthurien stehen außer Reichweite kleiner Kinder und knabbernder Haustiere. Prüfe bei braunen Rändern Lufttrockenheit, Wasserqualität und Ballenzustand gemeinsam. Gelbliche Blätter in einem lange nassen Topf geben Anlass, den Ablauf und die Wurzeln genauer anzusehen. Achte auch auf Wollläuse an geschützten Blattansätzen. Nicht gleichzeitig stark umtopfen und kräftig düngen, um jedes einzelne ältere Blatt zu retten. Zuerst die erkennbare Ursache verbessern, dann neuen Austrieb beobachten. Weitere helle Hochblätter sind kulturabhängig möglich; weder ein fester Termin noch dauerhaft gleicher Besatz werden zugesagt.

Bilder & Details

Unveränderte saubere Originale zeigen die konkrete benannte Pflanze beziehungsweise ihre Blütenzeichnung. Das KI-Detail vergrößert Merkmale; die KI-Szene zeigt eine Einrichtungsidee. Gezeigter Entwicklungsstand ist keine Liefergarantie.



KI-gestaltetes vergrößertes Detail nach den eigenen Originalen. Zeichnung, Stellung und Entwicklungsstand können bei lebenden Pflanzen variieren.



Unveränderte eigene Original-Shopaufnahme der benannten Auswahl. Eine Nahansicht ist kein Größenmaß; gezeigter Blütenstand bleibt veränderlich.



Unveränderte eigene Original-Shopaufnahme der benannten Auswahl. Eine Nahansicht ist kein Größenmaß; gezeigter Blütenstand bleibt veränderlich.

Gut zu wissen

Sind die weißen Herzen Blüten?

Es sind Hochblätter, die Spathen. Die kleinen eigentlichen Blüten sitzen auf dem hellen Kolben, dem Spadix.

Darf ein grünliches Hochblatt stehen bleiben?

Weißer und grünliche Bereiche sind auf den eigenen Aufnahmen nebeneinander sichtbar. Bei gesundem Stiel und guter Gesamtentwicklung ist eine grünliche Färbung allein kein Anlass zum Schneiden.

Wie groß ist das Angebot?

14-cm-Kulturtopf und ca. 55+ cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Das ist keine feste spätere Endhöhe.

Soll ich die Erde jeden Tag besprühen?

Das ersetzt kein kontrolliertes Gießen. Randfeuchte und Gewicht prüfen, bei Bedarf den Ballen versorgen und alles ablaufen lassen.

Wie wähle ich einen Übertopf?

So, dass der Kulturtopf bequem herausgehoben werden kann und kein Restwasser an den Wurzeln bleibt.

Braucht Sierra White regelmäßig Schnitt?

Nein. Ganz abgestorbene Stiele können unten entfernt werden; dabei sauber und mit Handschuhen arbeiten.

Bleibt die Pflanze immer gleich weiß?

Die eigenen Originale zeigen weiße bis grünliche Hochblätter. Ein unverändertes Farbbild wird nicht zugesagt. Neue Blütenstände sind möglich, werden aber nicht für einen bestimmten Zeitpunkt zugesagt.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop